

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes — Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatlich 3,25 DM, einschl. Postgebühren.
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,
8000 München 15, Bavariaring 10 III
Postscheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

17. Jahrgang

Wetterbericht für Samstag, 23. April 1966

Nummer 112

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Nieseln
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet
- 11 Lufttemperatur
- 13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
1	☉	< 1
2	☉	1-5
3	☉	6-11
4	☉	12-19
6	☉	39-49
9	☉	75-88
12	☉	118-133

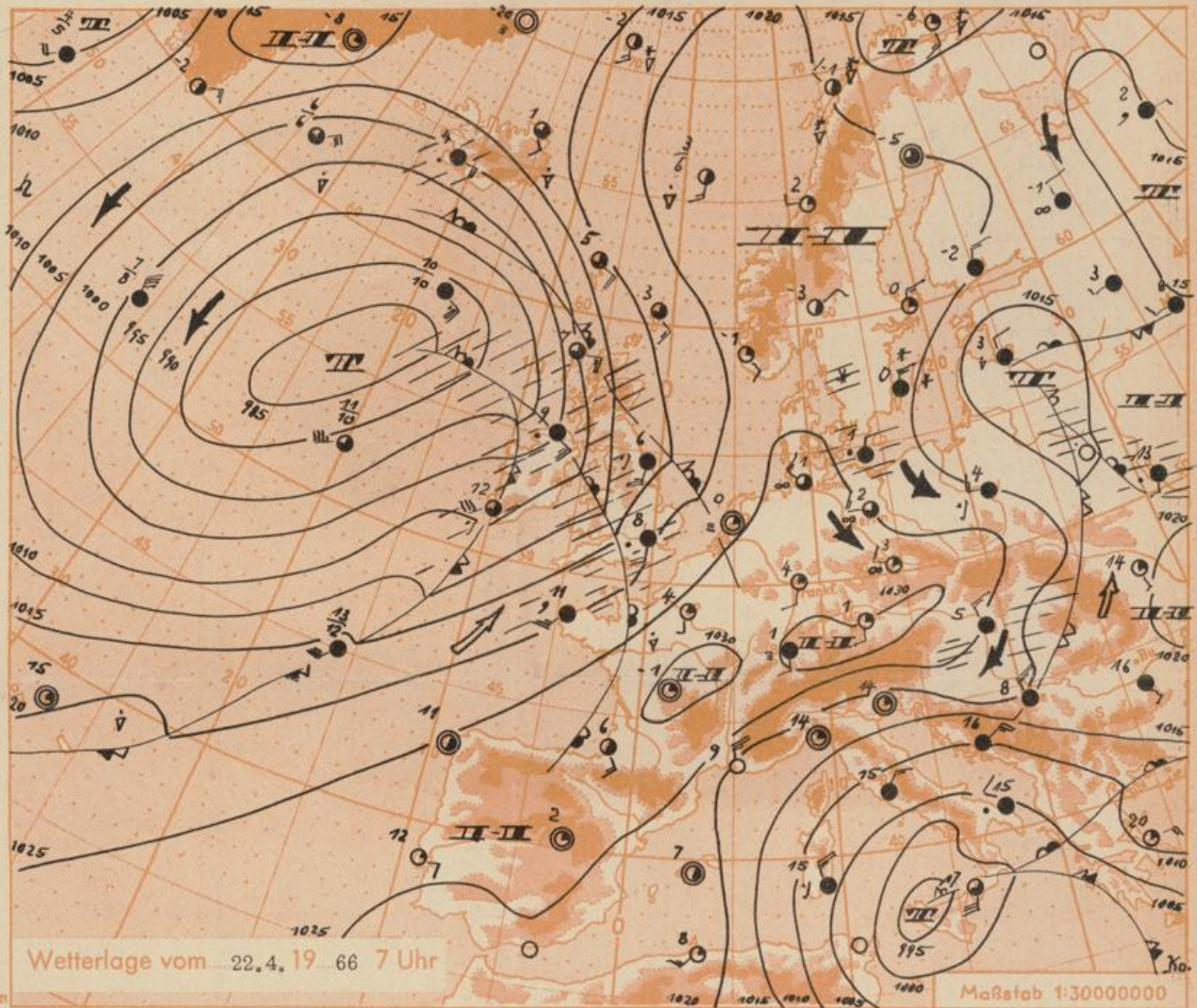
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit

- Erwärmung (Warmfront)
- Abkühlung (Kaltfront)
- am Boden
- in der Höhe
- = Okklusion
- = Konvergenzlinie
- Warme Luftströmung
- ← Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden

- Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar
- 1000 m ≈ 750 mm
- 1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Das Einströmen kälterer Luft hat in allen Höhen gegenüber der letzten Zeit beträchtliche Abkühlung gebracht, in München lag die mittlere Tagestemperatur gestern erstmals seit Ende März wieder unter der jahreszeitlich normalen Höhe. Begünstigt durch sehr kräftigen Luftdruckanstieg hörten die Niederschläge etwa zu der Zeit auf, als bei den sinkenden Temperaturen das Schneefallstadium erreicht worden wäre; nur nördlich der Donau kam es heute früh zu einzelnen Schneeschauern.

Das gestern über Spanien und der Biskaya liegende Hochdruckgebiet hat sich rasch nach Deutschland ausgebreitet, auch über Skandinavien und dem Nordmeer ist wieder ein ausgedehntes, wenn auch flacheres Hochdruckgebiet entstanden. Das über Frankreich und Deutschland liegende Hoch wird sich langsam ostwärts verlagern, das nun über dem Ostatlantik liegende Tiefdruckgebiet wird vorerst nur zögernd mit Randstörungen ostwärts ausgreifen.

Vorhersage für Samstag und Sonntag

Südbayern und Donaugebiet: Wolkig bis heiter, trocken, nur leichter oder mäßiger Wind aus Süd bis Ost, Wieder langsam zunehmende Tageserwärmung, anfangs aber noch gebietsweise leichter Nachtfrost. In den Alpen Frostgrenze von 1400 allmählich bis über 2000 m ansteigend.